

WILDGATTER-FÖRDERVEREIN

... lädt alle Kinder zur Ostereier-Suche ein: S. 2

KONZERT

Die Coverband „Wide Open“ rockt die Lukaskirche: S. 5

ERINNERUNGEN

einer Ochtersumerin, die 1927 geboren wurde: S. 10–11



Fotos (4): Wolfgang Heimann

In der Fahrzeughalle und auf dem Vorplatz der Feuerwehr verbringen hunderte Ochtersumer einen unterhaltsamen Abend.



Das bewährte Feuerwehr-Grillteam: Godehard Wehr, Sascha Voges und Matthias Roscheng (von links).

Feuerschalen verbreiten Osterfeuer-Flair

Das zweite Osterflämmchen am Feuerwehrhaus findet regen Zuspruch

War es das laue Frühlingswetter oder einfach der Wunsch der Ochtersumer, sich nach den grauen Winterwochen wieder draußen in geselliger Runde mit Freunden und Nachbarn zu versammeln? Die Neuauflage des Osterflämmchens am Ostersonntag mitten im Ortsteil bescherte der Freiwilligen Feuerwehr auch in diesem Jahr wieder einen großen Zustrom von Gästen und ließ das ehemals obligatorische Osterfeuer am Wildgatter fast vergessen.

Schon kurz nach der Eröffnung bildeten sich Schlangen an den Bratwurst-, Pommies- und Getränkeständen. Wie im Vorjahr bewährte sich das System der vorherigen Ausgabe von Wertmarken, sodass es an den Ausgabestellen zu keinen langen Wartezeiten kam. Die aufgestellten Feuerschalen waren ein guter Ersatz für das Osterfeuer. Sie verbreiteten bei Einbruch der Dunkelheit mit knisterndem Holz und wärmenden Flammen

das Osterfeuer-Flair, um das sich immer wieder kleine Gruppen bildeten.

Dank der reibungslosen Organisation der Freiwilligen Feuerwehr konnten Besucher und Gäste an diesem Abend wieder auf den Beginn des diesjährigen Osterfestes anstoßen – ob in kleinen Gruppen an Stehtischen auf dem Vorplatz oder mit Sitzplatz in der fast immer gut gefüllten Fahrzeughalle.

Wolfgang Heimann



Christian Hühne (links) und Herr Mogalle (rechts) helfen Maximilian, Joris und Jule beim Stockbrot-Backen am Feuer.



Rund um die Feuerschalen verbreitet sich nach Einbruch der Dunkelheit Lagerfeuer-Atmosphäre.



Ortsbürgermeister Carsten Schiedeck (Mitte) mit Manuel Stuwe und Katja Schneider-Stuwe.



Die kleineren Kinder dürfen mit ihren Eltern auf einem abgetrennten Teil auf Ostereier-Suche gehen.

Ostereier für alle Kinder

Wildgatter-Förderverein lädt zur Suche ein

Am Ostersonntag wurde am Wildgatter wieder die große Ostereier-Suche auf der Wiese neben dem Kaninchengehege veranstaltet. Hier hatten der Osterhase und seine Helfer vom Wildgatter-Förderverein mehr als 3000 einzeln verpackte Naschereien versteckt. Mit Absperr-Zäunen wurden Bereiche für kleine und große Kinder geschaffen, um die Chancen beim Finden gerechter zu verteilen.

Als das Gatter geöffnet wurde, strömten etwa 300 Kinder und ihre Familien mit Osterkörbchen auf das Gelände und durchstöberten alle Grasbüschel und Winkel, um die begehrten Naschereien einzusammeln. Kinder, die noch nicht so geübt beim Suchen waren, konnten sich beim Osterhasen melden. Dieser holte im „Ernstfall“ Ostereier aus seiner Kiepe, sodass niemand mit leeren Händen nach Hause gehen musste.

Sj



Fotos: Jüttner

Till und sein Vater Sven freuen sich über ein Erinnerungsfoto mit dem Osterhasen (Fördervereins-Vorsitzender Thomas Hagenhoff) und seinen Helfern.



Rebecca und ihre kleine Schwester Nele zeigen stolz die Süßigkeiten, die sie gesammelt haben.

Feldmeier

Feldmeier GmbH



**Ein starkes Team
in Sachen:**

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

IMPRESSUM WIR OCHTERSUMER

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim,
Tel. 05121/307-800

Verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner,
Tel. 05121/265261, E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de;

Anzeigen: Michael Busche,

Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de
Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer: Dr. Markus Güttler,
Stephan Garhammer, Thomas Hagenhoff, Hildesheim

Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminden, www.colorplus.de
Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A,
31061 Alfeld

Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015,
abrufbar unter www.wir-ochtersumer.de oder

Tel. 05121/307-870, verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

„Happy Bird's Day oder Happy Berts Day?“

R.A.M. Kindertheater begeistert mit englischem Stück an der Grundschule

Direkt nach den Osterferien versammelten sich die Dritt- und Viertklässler der Grundschule Ochttersum zur Aufführung des englischen Theaterstücks „Happy Bird's Day“ in der Aula.

In der Geschichte, die das Schauspieler-Duo Manuela Hörr und Mark Roberts vom R.A.M. Kindertheater Hildesheim auf die Bühne brachte, geht es um Bert, der seine Geburtstagsparty mit lustigen Hütchen, Girlanden und Kuchen vorbereitet. Als niemand kommt, ist er enttäuscht und will gerade alles wieder wegräumen, als plötzlich ein komischer Vogel in seinem Zimmer steht: der „Happy-Bird“. Dieser Spaßvogel behauptet steif und fest, dass Bert gar nicht Geburtstag hat. Es heißt ja schließlich Happy Bird's Day und nicht Happy Birthday –



Foto: R.A.M.

Bert und der Spaßvogel sind die Akteure des humorvollen englischen Theaterstücks, das für Schülerinnen und Schüler der Grundschule aufgeführt wird.

Auch wenn die Englisch-Vokabeln noch lückenhaft sind, war die Handlung durch Mimik, Gestik und Requisiten für alle verständlich. Eine Fragerunde nach der Aufführung zeigte, dass die Kinder auch über Eigenarten und Wortwitz lachen konnten. Zum Beispiel waren sie amüsiert von der Szene, in der es eine eigenwillige Erklärung dafür gab, wie das T-Shirt zu seinem Namen kam: Als die restlichen Tropfen aus einer leeren Teekanne auf Berts T-Shirt kleckerten, ging ihm ein Licht auf: „Tea on Shirt – Tea-Shirt.“

Die beiden versierten Schauspieler boten ihrem jungen Publikum mit „Happy Bird's Day“ eine unterhaltsame und pointenreiche „Happy English Lesson“.

Caroline Ludäscher, Grundschule

oder etwa doch Berts Day? Am Ende feiert der Spaßvogel mit seinem neuen Kumpel Bert einen tollen Geburtstag.

py Bird's Day“ eine unterhaltsame und pointenreiche „Happy English Lesson“.



**Buhmann
Schule**

**Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung
Fachoberschule Verwaltung
und Rechtspflege**



INFOTAGE

Bitte persönlichen
Termin vereinbaren!

14.5. / 12.6.24

15–19 Uhr

**Realschulabschluss
Erw. Sek. 1
Fachhochschulreife**

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de



**Sparen Sie
beim Sanieren das
CO₂ gleich mit.**

**Jetzt beraten lassen,
wie Sie Ihre energetische
Sanierung finanzieren.**

**Aktuellen Aktionszins
sichern unter:**

sparkasse-hgp.de/modernisieren
oder Termin vereinbaren: Tel. 05121 871-0



Weil's um mehr als Geld geht.

AUF EIN WORT



Liebe Leser,

Vor einigen Tagen habe ich im NDR-Radio ein Gespräch mit der Kolumnistin Annie Heger verfolgt. Sie sagte unter anderem: „Sei der Wind und nicht das Fähnchen“. Dieser Satz ging mir den ganzen Tag nicht mehr aus dem Sinn.

Erst als mir zu diesen Worten der bekannte Spruch einfiel, „jemand hängt seine Fahne in den Wind“, wurde mir der tiefe Sinn dieser Aussage bewusst. Kennen wir nicht zahlreiche Menschen, die ihre Fahne in den Wind hängen? Die sich einer allgemein herrschenden Mehrheitsmeinung anschließen, weil sie sich dadurch persönliche Vorteile versprechen? Kennen wir nicht auch Gesprächspartner, die heute so und morgen anders reden? Erst geben sie diesem und dann jenem recht, sodass man nie weiß, woran man bei ihnen eigentlich ist.

Wir schätzen hingegen Menschen, die aufrecht durchs Leben gehen, die trotz der modernen Medienflut nicht so leicht zu beeinflussen sind und ständig ihre Meinungen oder Prinzipien ändern. Ich bin mir sicher: Auf Menschen mit eigener Überzeugung, die nicht das beliebige Fähnchen sind, sondern die sich selbst den Wind für ihre Richtung im Leben vorgeben, kann man sich in allen Lebenssituationen verlassen.

Der Satz aus dem Radiogespräch hat mir Mut und Vertrauen gegeben, auch nach außen so zu sein, wie ich bin – der Wind und nicht das Fähnchen. Meine Meinung und Überzeugung möchte ich nicht unter den Scheffel stellen, auch wenn ich damit vielleicht an der einen oder anderen Stelle aneckt. Denn verlässlich zu sein ist mir wichtig

Einen schönen Mai wünscht
Wolfgang Heimann



Fotos: Sabine Jüttner



Kaan spielt am Nordpol-Flipper (links), Josefine verfolgt den Weg der Murmel durch die Burg (Mitte) und Murmelbahn-Chef Ortwin Grüttner zeigt seine neue Kreation, die Eulenbahn (rechts).

Faszinierende Murmelbahnen

Das „Murmiland“ lockt Kinder in die Markus-Kita

Burgen, Bauwerke mit schnappenden Mäulern, farbenfrohe Fantasie-Gebilde mit Wippen oder Themen-Flipper mit Hindernissen. 17 seiner ausgetüftelten Murmelbahnen aus Holz hatte der „Murmiland“-Konstrukteur Ortwin Grüttner zwei Tage lang in der Markuskirche aufgestellt, mit denen Kinder ein Murmel-Abenteuer der besonderen Art erleben konnten.

Die kleinen Glaskugeln nahmen zum Teil unerwartete Verläufe, verschwanden bei einigen Bauwerken zunächst im Inneren, bevor sie am Ende ihre Wege ins Ziel fanden. Bei manchen Bahnen murmelten die Kinder mehrfach, um die ausgetüftelten Wege nachzuvollziehen und die Logik zu entdecken. Am ersten Tag hatten die Kinder der fünf Kita-Gruppen das Murmiland-Vergnügen, am zweiten Tag konnten sich alle Kinder aus der Region gegen eine Spende an den Murmelbahnen erfreuen.

Die Idee zum Murmel-Abenteuer hatte der Förderverein der Kita. Ein ehrenamtliches Team um die Vorsitzende Frauke Ackenhausen organisierte ein Buffet mit süßen und herzhaften



Frauke Ackenhausen (2. v. li.) und das Team, das die Veranstaltung am Buffet unterstützt.

Snacks für die kleinen und großen Besucher. Alle waren von dieser Veranstaltung begeistert und der Förderverein freut sich über die Spenden, mit denen er besondere Anschaffungen für die Kita unterstützen kann. Sabine Jüttner

Steuerberater Axel-Michael Klauke

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse für alle Rechtsformen
- Betriebliche und private Steuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl
- Beratung bei Erbschaft und vorweggenommener Erbfolge
- Allgemeine Beratung und Auskünfte

Bahnhofsallee 3
31134 Hildesheim

Telefon: 05121 / 31036
Telefax: 05121 / 38857

E-Mail: Kanzlei@Klauke-Steuerberater.de



Genießen Sie das italienische Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Str. 61 a
HI - Bockfeld

www.steinofenpizzeria.com

Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf



Fotos: Jüttner



Die Band lockt mit bekannten Rocksongs aus den letzten Jahrzehnten (links) zahlreiche Gäste auf die Tanzfläche (rechts).

Lieblings-Songs gefallen auch dem Publikum

Die Hildesheimer Coverband „Wide Open“ rockt die Lukaskirche

„Into the Great Wide Open“ (in die grenzenlose Weite) von Tom Petty war der erste Song der Hildesheimer Coverband „Wide Open“ bei ihrem Konzert unter dem Motto „Das Luca rockt“ in der Lukaskirche. Der Titel war zwar eine Anspielung auf den Band-Namen, aber er passte auch zur grenzenlosen Weite des Gotteshauses, das an diesem Abend zum Konzert- und Tanzsaal für Alt und Jung wurde.

Kurz vor dem Auftritt wurden noch weitere Stühle aufgestellt, denn der Ansturm der Gäste war so groß, dass die 100 Plätze, die das Café-Luca-Team in der Kirche geschaffen hatte, längst nicht reichten. Alle Hände voll zu tun hatten die ehrenamtlichen Mitarbeiter auch an den Verkaufsständen für kalte Getränke und belegte Brötchen.

Zur Band gehören fünf Hobby-Musiker, die seit zehn Jahren ihre Lieblings-Songs aus Rock und Pop der letzten Jahrzehnte ge-

meinsam spielen. Mit glänzenden Interpretationen von Hits wie „Proud Mary“ (Creedence Clearwater Revival), „Its a Long Way Home“ (Supertramp), „Smoke on the Water“ (Deep Purple) oder „House of the Rising Sun“ (Animals) per Gitarre, Saxophon, Querflöte oder Gesang trafen die Musiker auch den Geschmack ihres Publikums. Zahlreiche Gäste zog es schnell auf die Tanzfläche vor dem Altar. Nach knapp drei Stunden endete der Konzert-Abend mit einem Instrumental-Hit zum Träumen: „Lily was Here“ (Dave Steward und Candy Dulfer) und großem Applaus der Besucher.

„Vielen Dank, dass ihr uns gerockt habt, uns hat es gefallen“, sagte Tanja Bock, die hauptamtliche Koordinatorin des Café Luca zum Abschluss. Sie hatte die Band in die Lukaskirche geholt, die auf eine Gage verzichtet hatte. Statt eines Eintrittsgeldes wurde um Spenden gebeten, die dem Café zugute kommen.

Sabine Jüttner



Tanja Bock (links) und Kirsten Kuckuck vom Team unterstützen den Getränke-Ausschank, genießen aber auch die besondere Konzert-Atmosphäre.



Kennen Sie das VfV Freibad? Wenn nicht, sollten Sie es einmal besuchen!

Wir suchen:

Personal als Badaufsicht (DLRG Silber), handwerklich begabte Personen, als Nebentätigkeit.

Weitere Info: Tel. 05121 877 070 | E-Mail: d-engelke@t-online.de

Ffwoltemath

Schwimmbadbau

Wir verwirklichen Ihren Traum vom eigenen Pool!

www.woltemath.de

Wiedfeldstraße 43
31008 Elze/Mehle

☎ 05068 - 95850
info@woltemath.de



Frühlingskonzert der Chorgruppe Groß Dungen

Vor rund fünf Jahren begeisterte die Chorgruppe Groß Dungen (Foto) ihr Publikum in der Ochtersumer Aula mit einem musikalischen Feuerwerk. Am 25. und 26. Mai kommt es unter dem Motto „Endlich mal wieder!“ zu einer Neuauflage. Die Chorgruppe präsentiert in zwei Konzerten eine breite Palette von Musikstücken aus den Bereichen Pop, Schlager, Jazz und Gospel. Neben der Chorgruppe wirkt auch Brackes Bigband aus Braunschweig mit. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Stefan Mende, der in der Hildesheimer Musikszene auch als Bandleader der Coverband „Perfekt Past“ bekannt ist.

DIE
Chorgruppe Groß Dungen
PRÄSENTIERT
„ENDLICH MAL WIEDER!“
POP – SCHLAGER – JAZZ – GOSPEL

Samstag, 25.05. – 19 Uhr
Sonntag, 26.05. – 17 Uhr
in der Aula Ochtersum
Schlesierstraße 13, Hildesheim
Einlass 1 Stunde vorher

Mitwirkende:
Chorgruppe Groß Dungen
Brackes Bigband (Braunschweig)
Musikalische Leitung: Stefan Mende
Eintritt: 15 €, Ermäßigungsberechtigte: 12 €

Vorverkauf:
Ameis Buchecke, Andreaspassage Hildesheim
Linden-Apotheke, Groß Dungen

Copyright: ...

Café Luca

Sonntags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 18 Uhr bietet das Café Luca Kaffee, Tee und selbst gebackenen Kuchen (Schlesierstraße 5). Reservierungen sind telefonisch möglich: 26 52 97. **Vom 9. bis 21. Mai ist das Café geschlossen.**



Zauberhafter Orient

Heinz-Peter Gerber (Foto) hat „**Magische Momente in Arabien**“ per Kamera eingefangen. Am Freitag, 31. Mai, um 18 Uhr zeigt er bei seinem Bildervortrag Wüstenmetropolen und die märchenhafte Vielfalt des Orients mit Souks, Sand, Bergen, Fjorden und atemberaubenden Skylines. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Das Café-Luca-Team sorgt ab 17.30 Uhr für kalte Getränke und während der Pause für Snacks.



Ein **Café-Schnack** mit einem Mitglied des Kirchenvorstandes wird am Donnerstag, 23. Mai, ab 16 Uhr geboten.

Das **Handarbeits-Café** für alle, die gern in gemütlicher Runde stricken, häkeln oder sticken wollen, lädt ein am Mittwoch, 8. Mai, Donnerstag, 23. Mai, und Donnerstag, 6. Juni, jeweils ab 15 Uhr. Material und Ideen sind mitzubringen.

Wer **Doppelkopf, Canasta oder Rommé** spielt, kann zur offenen Kartenrunde kommen am Donnerstag, 6. Juni, um 15 Uhr. Spielkarten bitte mitbringen.

Der „**blau-gelbe Treffpunkt**“ lädt jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr Ukraine-Flüchtlinge zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen ein. Die Aktion wird begleitet von der Initiative „Gemeinsam in Ochtersum“.

Stammtisch der MS-Familie

Multiple Sklerose (MS) ist eine autoimmune, chronisch-entzündliche Erkrankung des zentralen Nervensystems, an der in Deutschland mehr als 200 000 Menschen leiden, zum großen Teil mit starken Beeinträchtigungen ihrer Lebensqualität. Die Symptome reichen von spastischen Lähmungserscheinungen bis zu depressiven Verstimmungen.

Für Menschen, die an MS erkrankt sind, hat die private Gruppe „Die coolen mslr“ in Hildesheim einen monatlichen Stammtisch ins Leben gerufen. In gemütlicher Runde treffen sich Betroffene, um Erfahrungen zu teilen, sich gegenseitig zu stärken, neue Freundschaften zu schließen und vor allem, um ein paar schöne Stunden zu verbringen. Das nächste Treffen findet statt am Donnerstag, 23. Mai, ab 17 Uhr im Gasthaus Ahoi am Hohnsensee. Betroffene, die den Stammtisch kennenlernen möchten, sind willkommen. Nähere Infos per E-Mail: Lschneider2@gmx.de oder Telefon: 0174/306 40 40.

E
I
N
L
A
D
U
N
G

Am 31. Mai 2024 feiern wir
von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr in der
Grundschule Ochtersum unser
Bücherei- Jubiläum
50 +1 Jahre

Seid neugierig auf.... Spannende Lesevorträge
verschiedene Spiele, eine Büchertauschbörse,
eine tolle Cafeteria, unterschiedliche Fotopoints
und eine interessante Ausstellung aller Klassen rund ums Lesen

TERMINE

Flohmarkt

Der Förderverein der Grundschule veranstaltet am Samstag, 4. Mai, von 9 bis 14 Uhr einen Flohmarkt für Bücher, Spielzeug, Kleidung und vieles mehr auf dem Schulhof (Schlesierstraße 11).

Luca-Mobil

Zum Klönen bei Kaffee, Tee und Gebäck lädt das Luca-Mobil ein. Es rollt am Dienstag, 7. Mai, zur Luisen-Apotheke (Barienroder Straße 1).

Seniorenkreis

Der Ortsrat lädt einmal im Monat Senioren ins Ortsgemeinschaftshaus ein (Konrad-Adenauer-Straße 9). Nach Kaffee und Kuchen wird am Mittwoch, 8. Mai, ab 14.30 Uhr ein Reisebericht über Apulien gegeben. Am Mittwoch, 6. Juni, ab 14.30 Uhr stehen Informationen rund um die Europawahl auf dem Programm. Um einen Kostenbeitrag von 5 Euro wird gebeten.

Mahl ganz anders

Einen spirituellen Impuls und Begegnung bei Brot und Wein bietet die Initiative „Gemeinsam in Ochtersum“ jeden Freitag um 17 Uhr auf dem Platz an der St.-Godehard-Kirche. **Am 24. Mai gibt es Besinnliches zum Thema „Maria im Mai“ und anschließend Maibowle.**



Carport-Café

An den Dienstagen, 14. Mai, 28. Mai und 11. Juni, jeweils ab 16 Uhr lädt das Carport-Café (Sohldfeld, an der Kita Lindholzpark) zu nachbarschaftlichen Gesprächen über Gott und die Welt ein.

Sonntagsspaziergang

Am 2. Juni lädt die Lukasgemeinde zum Sonntagsspaziergang unter der Leitung von Carsten Schiedeck ein. Um 15 Uhr treffen sich alle, die in Gemeinschaft bei gemäßigtem Tempo 50 bis 70 Minuten durch Ochtersum gehen möchten, vor dem Lukas-Gemeindezentrum (Schlesierstraße 5). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

Kindermusical

„Krone der Schöpfung“ heißt das Kindermusical über den Umgang mit unserer Welt, das am Samstag, 8. Juni, um 16 Uhr in der Lukaskirche aufgeführt wird. Es singen Chöre der Singschule Moritzberg unter der Leitung von Ute Benhöfer. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Mittagstisch

Das Café Luca lädt jeden Donnerstag von 12 bis 13 Uhr zu leckerem Eintopf, Tee, Kaffee, Wasser und Keksen in Gemeinschaft ein (Schlesierstraße 5). Die Kosten betragen 1,50 Euro. Am 9. Mai fällt der Mittagstisch aus.



Für Ihre Gesundheit sind wir da.

MO-FR 08:30-13:00 | 15:00-18:30
SA 9:00-13:00

Luisen Apotheke
Barienroder Straße 1
31139 Hildesheim
Telefon: 05121 268826
info@luisen-apotheke-hildesheim.de
luisen-apotheke-hildesheim.de

Kostenloser
Lieferservice

10% Rabatt*

Bei einem Artikel Ihrer Wahl bei Ihrem nächsten Einkauf, außer auf verschreibungspflichtige Arzneimittel. Mit dem Einlösen des Coupons stimmen Sie die Speicherung Ihrer persönlichen Daten nach EU-DSGVO zum evtl. Nachweismittel des gegebenen Rabatts gegenüber der zuständigen Finanzbehörde zu.
*Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen



Wir Ochtersumer wird am ersten Freitag im Monat an alle Ochtersumer Haushalte verteilt – wenn es am Briefkasten keinen Hinweis auf ein Werbeverbot gibt.

Auslagestellen: Sparkasse, Edeka Krone, Grünes Landhaus, Godis Backstube, Postamt Carpet, St.-Altfried-Gemeinde, Lukasgemeinde Café Luca, Altenheim am Steinberg, Kinder- und Jugendzentrum, Kiosk Evis Corner



Anzeigen:
Michael Busche,
Telefon: 307-870
anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Juni, Anzeigenschluss ist der 22. Mai.

Eugen Kuchtin Bedachungen

Barningeroder Kamp 34 · 31139 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 204 05 26 Fax 204 90 36
Mobil: 0175 / 11 98 080 · E-Mail: info@kuchtin-bedachungen.de
www.kuchtin-bedachungen.de

St.-Altfried-Gemeinde

Gottesdienste

sonntags, 11 Uhr: Messfeier (am 19.05. um 10 Uhr)
 donnerstags, 9 Uhr: Messfeier (am 09.05. um 10 Uhr)
 Dienstags, 15.30 Uhr: Rosenkranzgebet
 Die Feier zu Fronleichnam findet am 2. Juni statt.

Fr, 03.05., 19 Uhr: Eröffnung der Mai-Andachten in der Kirche,
 anschl. Begegnung mit Maibowle
 So, 05.05., 11 Uhr: Messfeier zum Josef-Schutz-Fest,
 gestaltet von der Kolpingsfamilie,
 anschl. Grillen
 Do, 09.05., 10 Uhr: Festliche Messfeier zu Christi Himmelfahrt
 Mi, 15.05., 18 Uhr: Ankerzeit – Besinnung mit Texten, Stille,
 Musik mit der Kolpingsfamilie,
 anschl. Beisammensein
 So, 19.05., 10 Uhr: Festliche Messfeier zu Pfingsten
 So, 26.05., 11 Uhr: „Kleine Kirche“ Wortgottesdienst für Kinder
**So, 02.06., 10 Uhr: Festliche Messfeier mit Prozession nach
 Fronleichnam, anschl. Begegnung und Essen**
 So, 16.06., 11 Uhr: Messfeier, anschl. Fahrzeugsegnung



Treffpunkte

donnerstags, 15 Uhr: Carena-Gruppe für Menschen mit Pflegegrad
 donnerstags, 15.00 Uhr: Handarbeitskreis
 freitags, 15.30 Uhr: Messdiener-Treffen (außer in den Ferien)
 sonntags, 17.00 Uhr: Junior-Jugend (Jahrgang 2007–2009)
 Do, 16.05., 19.30 Uhr: Gemeinderats-Sitzung
 Mi, 29.05., 15.30 Uhr: Offenes Gemeinde-Café der
 Kolpingsfamilie für die ganze Gemeinde

Die St.-Altfried-Kirche ist täglich von 9 bis 18 Uhr für Einkehr und Gebet geöffnet. Weitere Informationen auf der Homepage.

St.-Altfried-Gemeinde, Kurt-Schumacher-Straße 9
 Telefon 26 28 86, www.pfarrgemeinde-st-mauritius.de

Lukasgemeinde

Stifterabend

Am Mittwoch, 5. Juni, um 19 Uhr lädt die Lukasstiftung zum Stifterabend ein. Kirchenmusikdirektorin Angelika Rau-Čulo und Martin Fritz gestalten den Abend musikalisch und stellen das neue Klavier vor, das die Stiftung mitfinanziert hat (Foto). Der Stiftungsvorstand startet die Peanuts-Aktion 2024 und informiert über den Stand der Finanzen und aktuelle Projekte. Zum 50-jährigen Bestehen der Lukasgemeinde in diesem Jahr soll die Summe von 300 000 Euro erreicht werden. Beim gemütlichen Ausklang ist Zeit für Gespräche bei Snacks und Getränken.



Treffpunkte

Mi, 08.05., 19.30 Uhr: Stille und Tanz
 Mi, 08.05., 19.45 Uhr: Bibel im Gespräch
 Mo, 13.05., 15.00 Uhr: Frauennachmittag
 Do, 30.05., 10.00 Uhr: Besuchsdienst für Neuzugezogene



Gottesdienste

Sa, 04.05., 10.30 Uhr: Kinderkirche (Team)
 So, 05.05., 10.00 Uhr: Aufstellungsgottesdienst (Pastorin Kulus),
 anschl. Kirchenkaffee
 Do, 09.05., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Alphorn-Ensemble AlpHa
 am Söhrer Forsthaus (Pastorin Woltmann)
 So, 12.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Ökum. Seniorenchor
 (Pastorin Bachstein), anschl. Kirchenkaffee
 So, 19.05., 10.00 Uhr: Pfingst-Gottesdienst, Markuskirche
 (Ulmenweg 11A),
 Mo, 20.05., 11.00 Uhr: Regionalgottesdienst zu Pfingsten: Jazz
 auf der Kirchenorgel, St.-Andreas-Kirche
 So, 26.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Begrüßung der neuen
 Konfirmanden (Pastorinnen Brückner und Garhammer-Paul),
 anschl. Kirchenkaffee
 So, 02.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Verabschiedung und
 Einführung des Kirchenvorstandes
 (Vikar Giesel), anschl. Kirchenkaffee
 So, 09.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
 (Pastorin Bachstein)
 11.30 Uhr: Taufgottesdienst (Pastorin Bachstein)

Lukasgemeinde, Schlesierstraße 5, Tel. 26 32 08,
www.lukasgemeinde-ockertshaus.de



Bitte fordern Sie
 unsere kostenlose
 Info-Broschüre an!

Seit Generationen
 sind wir für
 die Menschen da.


**Süßmann
 Bestattungen**
 Goschenstraße 51
 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

www.uwekoellner.com

meintischler
 individuell · kompetent · zuverlässig

Uwe Köllner

werkstatt
 Rex-Brauns-Straße 8
 31139 Hildesheim
 telefon 05121 2060344
 mobil 0163 1354554
uwekoellner-tischler@t-online.de

privat
 Am Wallhof 8
 31139 Hildesheim

Entdeckerpfad kann professionell geplant werden

Schulbiologiezentrum gewinnt einen Projekt-Workshop bei Wettbewerb

Die Verantwortlichen des Fördervereins Schulbiologiezentrum wünschen sich einen Entdeckerpfad für Klima- und Umweltbewusstsein. Mit ihrem Konzept haben sie an einem Wettbewerb der Klimaschutzagentur Hildesheim teilgenommen und eine professionelle Beratung als Projekt-Workshop gewonnen. Damit ist die Umsetzung des Projektes etwas näher gerückt.

„Kinder und Erwachsene mit allen Sinnen ansprechen, um das Bewusstsein für ihre Umwelt

und die Auswirkungen des Klimawandels näherzubringen ist das Ziel“, sagt die Projekt-Verantwortliche Meike Schlüter. Nina Lipecki, Vorsitzende des Fördervereins und ehrenamtliche Geschäftsführerin, freut sich ebenfalls über diesen Preis, der „eine Auszeichnung für die Arbeit des Schulbiologiezentrums als Ganzes darstellt“.

Das Schulbiologiezentrum ist ein außerschulischer Lernstandort. Seit 1986 ist auf dem Gelände am Steinberghang in Ochtersum eine abwechslungsreiche Landschaft mit hohem Erlebniswert entstanden. Darüber hinaus besteht hier eine Zuchtstation für die bedrohten Gelbbauchunken. Schüler aller Schulformen aus Stadt und Landkreis werden hier naturnah unterrichtet. Aktionen mit unterschiedlichen



Foto: Schulbiologiezentrum

Landrat Bernd Lynack übergibt die Siegerurkunde an Meike Schlüter, xxx xxx und Nina Lipecki (von links) vom Schulbiologiezentrum.

Naturerlebnissen für Kita-Kinder, Kindergeburtstage, Ferienaktionen und Workshops werden geboten. Einige Male im Jahr wird der Schulgarten zu einem Tag der offenen Tür für jedermann geöffnet.

Nähere Infos zum Schulbiologiezentrum: <https://www.schulbiologiezentrum.de>

Schulbiologiezentrum/sj



Foto: Archiv Heilmann

Jedes Jahr am 3. Oktober lädt der Schulgarten Besucher zum „Apfeltag“ ein.



Fleischrasse „Limousin“ aus Groß Escherde



BESTE QUALITÄT FÜR DEN BESONDEREN GRILLGENUSS:

DRY AGED PREMIUM FLEISCH

VOR ORT GEREIFT.

Im Angebot:

VERSCHIEDENE STEAK CUTS z.B.:
Flank Steak, Onglet, Short Rips, Spider Steak, Teres Major

GROSSES SORTIMENT BRATWURST
AUS EIGENER HERSTELLUNG
z.B.: Duroc- und Salsiccia-Bratwurst

UMFANGREICHES SB-SORTIMENT
VON REGIONALEN ERZEUGERN

Bei Sonderwünschen melden Sie sich einfach an unserer Theke - wir können fast alles besorgen!

DIE METZGEREI im Verbrauchermarkt Hildesheim

Rex-Brauns-Straße 5-7 · 31139 Hildesheim · Tel. 05121 - 20 50-0



Fotos: WIO-Archiv

Das Wegehaus stand einst an der Alfelder Heerstraße, die Hildesheim und Alfeld verband (Ecke Kurt-Schumacher-Straße/Wunramstraße).



Das Gebäude in der Konrad-Adenauer-Straße wurde 1899 als Schulhaus errichtet, heute nutzen es Feuerwehr und Ortsgemeinschaft.

„Damit die Erinnerungen nicht verloren gehen“

Aufzeichnungen einer Ochtersumerin, die 1927 geboren wurde

Die Redakteurin des Stadtteilmagazins stellte einer Dame, die 1927 geboren wurde und ihr ganzes Leben im Ortsteil verbracht hatte, vor einigen Jahren die Frage: Wie war es damals in Ochtersum? Die betagte Frau hatte einen handschriftlichen Brief parat und erzählte: „Einige Erinnerungen habe ich aufgeschrieben, damit sie nicht verloren gehen.“ Den

Rückblick auf das alte Dorf hatte sie für ihre Familie verfasst, eine Kopie stellte sie dem Stadtteilmagazin zur Verfügung und bat in aller Bescheidenheit: „Falls Sie meine einfachen Worte überhaupt veröffentlichen wollen, warten Sie bitte noch eine Weile.“ Vor zwei Jahren starb sie im Alter von 95 Jahren. Lesen Sie hier ihre Aufzeichnungen:

Ochtersum war ein kleines Bauerndorf, als ich 1927 im alten Wegehaus geboren wurde. Es gab etwa 40 bis 50 Häuser, eine Kirche sowie sechs große und zwei kleine Bauernhöfe mit Pferden, Kühen, Schweinen, Hühnern, Gänsen und Enten. Wir hatten im Ort einen Bäcker mit Waren für den täglichen Bedarf, Molkerei, Tischlerei, Stellmacher, Schmied, zwei Schuster,

Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2024

Christi Himmelfahrt

von Donnerstag 09. 05. 2024
von Freitag 10. 05. 2024

auf Freitag 10. 05. 2024
auf Samstag 11. 05. 2024

Pfingstmontag

von Montag 20. 05. 2024
von Dienstag 21. 05. 2024
von Mittwoch 22. 05. 2024
von Donnerstag 23. 05. 2024
von Freitag 24. 05. 2024

auf Dienstag 21. 05. 2024
auf Mittwoch 22. 05. 2024
auf Donnerstag 23. 05. 2024
auf Freitag 24. 05. 2024
auf Samstag 25. 05. 2024

Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Pfingsttage!

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0
Fax: 0 50 64 / 9 05-99
E-Mail: info@zah-hildesheim.de
Internet: www.zah-hildesheim.de



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
HILDESHEIM

ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth



Eine Ansichtskarte zeigt das Gebäude, heute Artos im Lindenhof, das im 19. Jahrhundert als „Grimsehsche Gaststätte“ eröffnet wurde.



Gastwirt Josef Willke (links), der das Gasthaus von Anfang des 20. Jahrhunderts bis 1932 führte, mit seinen Gästen im Kaffeegarten.

zwei Gasthäuser und eine Ziegelei. Damals gab es kaum Autos, sondern Fuhrwerke, Pferde- und Ochsen-Gespanne. Wenn Fuhrwerke aus anderen Ortschaften durch Ochtersum fahren wollten, mussten sie am Wegehaus einen Wegezoll zahlen. Mit dem Geld wurden der Lehrer, der Pastor und der Gemeindediener bezahlt.

Etwa 45 Schüler wurden von einem Lehrer in einem Klassenzimmer unterrichtet. Als ich 1933 eingeschult wurde, war Emil Dorpmund Lehrer der Schule, Otto Rodewald war 1938 sein Nachfolger. Wir waren im 1. und 2. Schuljahr in die Unterstufe eingeteilt, vom 3. bis 5. Schuljahr in die Mittelstufe und vom 6. bis 8. Schuljahr in die Oberstufe. Wenn der Lehrer zum Beispiel die Unterstufe unterrichtete, waren ein Junge und

ein Mädchen aus der Oberstufe damit beauftragt, im Vorbau der Schule mit den Kindern der Mittelstufe Aufgaben zu üben. Die übrigen Kinder der Oberstufe erledigten in der Zeit schriftliche Arbeiten. Für die Mädchen gab es einmal in der Woche nachmittags Handarbeits-Unterricht. Vier Mal im Monat hatten wir Sport, im Sommer auf dem Sportplatz. Dort standen Völkerball, Laufen, Weitsprung oder Weitwurf auf dem Programm. Manchmal gingen wir auch zum Schwimmen an die Innerste.

Wir unternahmen auch Wanderungen über den Steinberg nach Marienrode oder durch die Felder über den Mühlenberg nach Söhre. Bei Wandertagen nach Bad Salzdetfurth fuhren wir anschließend mit der Bahn zurück bis Marien-

burg und gingen das letzte Stück nach Ochtersum zu Fuß. Einmal im Jahr machten wir eine Busfahrt in den Harz, an die Weser, zum Steinhuder Meer oder nach Herrenhausen.

1939 brach der Krieg aus und am 29. März 1941 wurde ich nach der 8. Klasse aus der Schule entlassen. In den nächsten Jahren kamen zahlreiche Flüchtlinge und die ersten Baugebiete entstanden in der Lucienworthstraße und am Wallhof, wo auch der erste Kindergarten eröffnete. Am Burghof wurde eine größere Schule gebaut, die nach einigen Jahren erneut zu klein für den Zustrom von Neubürgern war. In diesem Gebäude befindet sich heute der St.-Altfried-Kindergarten. Eine neue Grundschule wurde in der Schlesierstraße gebaut.

WiO

www.cheikhi-shk.de

-  Sanitär
-  Heizung
-  Regenerative Energien

Eine vollständige Auflistung unserer Leistungen finden Sie auf unserer Website.

Am Deipensiek 1
31139 Hildesheim
Mobil: 0173 3 44 34 46
E-Mail: info@cheikhi-shk.de



Cheikhi
Meisterbetrieb
Heizung & Sanitär

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski
Sierstorfskamp 10a
31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21/6 51 63
Telefax 0 51 21/6 63 66
Mobil 01 72/402 08 52
E-Mail info@maler-plinski.de

*Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelstür*

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung

Menschen würdig pflegen




T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

„Hier sind alle Gäste willkommen“

Clubhaus des VfR Ochtersum unter Regie von Roy Rehorn



100 Jahre

„Wir möchten eine Gaststätte sein, in der sich nicht nur Fußballspieler und Fans, sondern alle Gäste rundum wohlfühlen.“ Das ist die Devise von Roy Rehorn, dem neuen Wirt vom VfR-Clubhaus, der sich seit Jahresbeginn um das Wohlbefinden von Fußballspielern, Fans und Gästen kümmert, die hier einkehren. Ob zum gemütlichen Zusammensein nach dem Training, entspannten Ausklang nach einem kräftezehrenden Spiel, zum regelmäßigen Stammtisch mit Freunden oder einfach, um eine angenehme Zeit zu verbringen. „Hier sind alle willkommen, egal ob Jung oder Alt.“

Roy Rehorn bringt Erfahrung mit, denn er war zuvor ebenfalls in der Gastronomie und für

einen regionalen Caterer tätig. Er setzt auf Speisen, wie man sie in einer Vereinsgaststätte erwartet. Unterschiedliche Schnitzel-Variationen und Currywurst stehen genauso auf der Karte wie Burger oder knusprige Hähnchen. Jahreszeitliche Veranstaltungen und Aktionstage wie Schlachte-Essen im Winter oder Barbeques im Sommer ergänzen das kulinarische Angebot. Nach Absprache richtet Roy Rehorn auch Feierlichkeiten mit deutscher Küche aus.

Das Clubhaus des VfR Ochtersum am Philosophenweg ist von Mittwoch bis Samstag ab 17 Uhr geöffnet, sonntags ab 10 Uhr. (Außerdem ist zu besonderen Veranstaltungen geöffnet. In den Sommermonaten bietet die überdachte Terrasse einen tollen Ausblick ins Grüne.



Fotos: Wolfgang Heimann

Wolfgang Heimann Roy Rehorns Platz ist hinter der Theke.



Die große Terrasse lädt zum gemütlichen Verweilen ein.

Jubiläumsjahr: Besondere Veranstaltungen auf dem VfR-Sportplatz im Juni:

Vorrunde Deutsche Meisterschaft Ü32: Freitag, 7. Juni, ab 15 Uhr, Samstag, 8. Juni, ab 9 Uhr

„Tag der Legenden“ – Fußballturnier mit Disco-Party: Samstag, 15. Juni, ab 13 Uhr

„Tag der Jugend“: Sonntag, 16. Juni, ab 11 Uhr

Infos: www.vfr-ochtersum.de

ENGEL & VÖLKERS



Ochtersum: Schöner Wohnen im Atriumhaus mit viel Licht und Design

Wohnfläche ca. 188 m², Grundstücksfläche ca. 285 m², 9 Zimmer,

Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 187.9, Strom-Mix,

Baujahr: ca. 1969, Energieklasse: F,

KP 379.000 €

HILDESHEIM

T +49 (0)5121 28 68 70 | Hildesheim@engelvoelkers.com

Andreas Schneider Immobilien e.K.

engelvoelkers.com/hildesheim | Immobilienmakler



GUTE PFLEGE UND BEGLEITUNG

AMBULANT, STATIONÄR, TAGEWEISE

Die Diakonie Himmelsthür und Bethel im Norden engagieren sich in den Pflegezentren **Am Steinberg** in Hildesheim Ochtersum und **St. Nicolai** in Sarstedt gemeinsam für Senior:innen.

Telefon: 05121 200-0 ... info@bin-himmelsthuer.de
www.bin-himmelsthuer.de

Im Verbund der
Diakonie



DAH

DIAKONISCHE ALTENHILFE
HIMMELSTHÜR BETHEL IM NORDEN